

Der Gang nach dem Eisenhammer

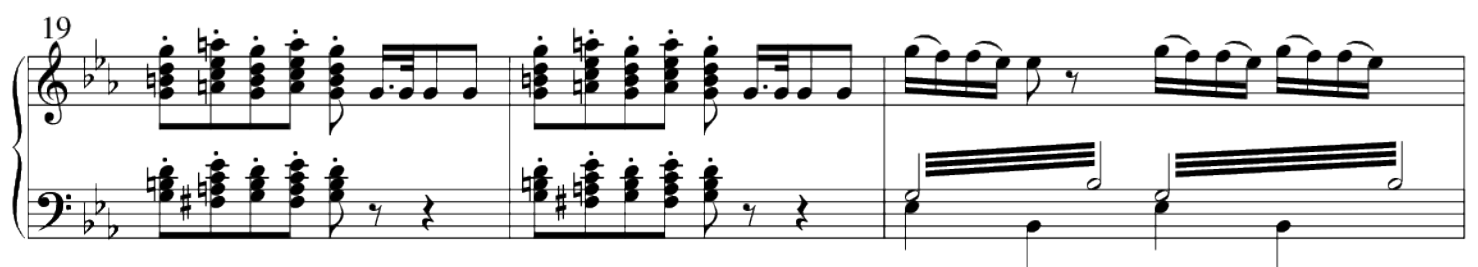
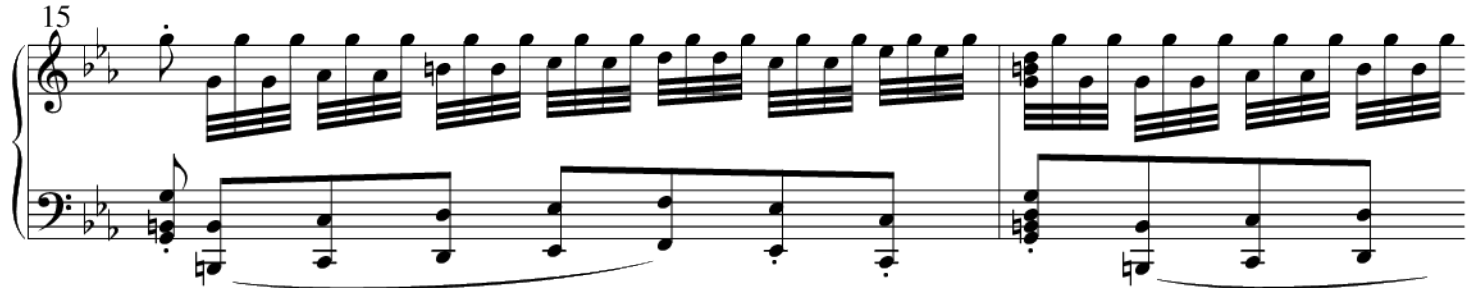
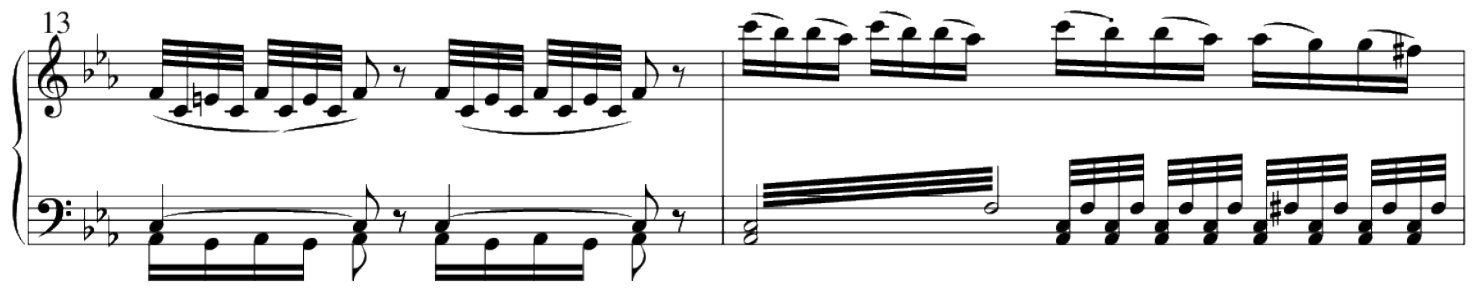
Op. 17.

Componirt 1829, erschienen vermuthlich 1832.

Allegro moderato.

f *p*

musicalion
klicken für mehr



Measures 22-24 of a musical score. The right hand features a continuous eighth-note pattern, while the left hand plays a steady quarter-note accompaniment. The key signature has two flats.

Measures 25-26 of the musical score. The tempo marking *(geschwinder)* appears above measure 26. The musical texture continues with eighth-note runs in the right hand and quarter notes in the left hand.

Measures 27-32 of the musical score. A watermark for "musicalion" with the tagline "klicken für mehr" is overlaid on the right side of the page. The musical notation shows the continuation of the piece's rhythmic patterns.

Measures 33-34 of the musical score. The right hand begins to play sixteenth-note patterns, and the left hand continues with its quarter-note accompaniment.

Measures 35-36 of the musical score. Dynamic markings *p* (piano) and *f* (forte) are present. Trills (*tr*) are indicated above notes in the right hand. The musical intensity increases with the *f* marking.

Measures 37-38 of the musical score. The piece concludes with a final measure marked *p* (piano). The right hand features a descending sixteenth-note scale, and the left hand provides a final accompaniment.

39 *f* *tr* *tr*

41

43

45

47 *ff*

51

musicalion
klicken für mehr

53

sempre ff

55

59 *poco a poco più con moto*

p *sempre p*

62

p

65

68 *con espress.*

musicalion
klicken für mehr

70

72

74

76

78

28

Ein from-mer Knecht war Fri - do - lin und in der Furcht des Herrn er -
 Früh von des Ta - ges er - stem Schein, bis spät die Ves - per schlug, lebt
 Drum vor dem gan - zen Die - ner - tross die Grä - fin ihn er - hob, aus

32

ge. ben der Ge - bie - te - rin, der Grä - fin von Sa - vern. Sie war so
er nur ih - rem Dienst al - lein, that nim - mer sich ge - nug. Und sprach die
ih - rem schö - nen Mun - de floss sein un - er - schöpf - tes Lob. Sie hielt ihn

36

sanft, sie war so gut, doch auch der Lau - nen Ü - ber -
Frau Da mach' dir's leicht! da wurd' ihm gleich das Au - ge
nicht. als ih - ren Knecht, es gab sein Herz ihm Kin - des -

39

muth hätt' er sei - ner Pflicht zu feh - len, dürft er im Dien - um Got. tes
feucht, und mein - te sei - ner Pflicht zu feh - len, dürft er im Dien - ste sich nicht
recht - ihr kla - res Au - ge mit Ver - gnü - gen hing an den wohl - ge - stal - ten

44

wil - len.
quä - len.
Zü - gen.

51 **Allegro.**

p

54

56 *con espress.*

58

musicalion
klicken für mehr

60

62 **Moderato.**

f *p*

64

66

p

f

tr

tr

69 **Allegro**

Da - rob ent - brennt in Ro - berts Brust, des Jä - gers, gift' - ger

p

73 *cresc.*

Groll, dem längst von bö - ser Scha - den - lust die schwar - ze See - le

cresc.

f

77 *mf*

schwoll, und trat zum Gra. fen, rasch zur That, und of fen des Ver-

mf

81

füh - rers Rath, als einst vom Ja - gen heim sie ka - men, streut' ihm ins

p

p

musicalion

klicken für mehr

86 Herz des Arg-wohns Sa - men: Allegro.

90 *mf* "Wie seid Ihr glück - lich ed - ler Graf," *pp* hub er voll Arg - list an, „Euch *mf*

94 (hämisches) rau bet - fels gift' - ger

98 Zahn. *f* Denn Ihr be .

101 *p* sitzt ein ed - les Weib; es gür - tet Scham den keu - schen Leib. Die from - me *cresc.*

mf *p* *cresc.*

105

Treu - e zu be - rü - cken, wird nim - mer dem Ver - su - cher glü - cken."

p

sf *p*

109

f *ff*

112

musicalion
klicken für mehr

115

Da rollt der

f *p*

3 3

119

Graf die fin-sterne Brau'u „Was red'st du mir, Ge - sell?

cresc.

cresc. *ff*

3 3 3 3

123 Recit. *p* a tempo

Werd' ich auf Wei-bes-tu-gend bau'n, be-weg-lich wie die Well'? Leicht lo-cket sie des

a tempo

p *sf* *f*

127

Schmeich-lers Mund, mein Glau-be steht auf fe-ster Grund. Vom Weib des Gra-fen von Sa.

f

132

ver-ne bleibt,

musicalion
klicken für mehr

137

Der And-re

p

141

spricht: „So denkt Ihr recht. Nur Eu-ren Spott ver-dient der Thor, der, ein ge-bor-ner

p

147

Knecht, ein sol-che sich er - kühnt, und zu der Frau, die ihm ge

150

beut, er hebt der Wün - sche Lü - stern-heit" "Was?"

cresc. *ff*

153

fällt ihm Je- ner ein von ei - nem, der da

cresc.

156

le - bet?" "Ja doch, was Al- ler Mund er - füllt, das

ff *p* *pp*

161

barg' sich mei-nem Herrn? Doch weil Ihr's denn mit Fleiss ver-hüllt so un - ter-drück ich's

p *p*

166

gern." „Du bist des To - des Bu - be, sprich!" ruft Je - ner

ff

ff

sf

170

streng und fürch - ter - lich! „Wer hebt das Aug' zu Ku - ni - gon - den?"

stritt endo

ff

ff

stringendo

176 Nicht zu schnell.

Moderato (assai).

pp

dem Blon - den

musicalion
klicken für mehr

178

Er ist nicht häss - lich von Ge - stalt fährt er mit Ar - glist fort

180

(piano accentuirt)

in - dem's den Gra - fen heiss und kalt durch - rie - selt bei dem Wort.

182 (hämisch)

„Ist's mög - lich, Herr? Ihr saht es nie, wie er nur Au - gen hat für

184

sie? bei Ta - fel Eu - rer selbst nicht ach - tet, an ih - rem

186 Recit.

Stuhl ge - fes - selt schme schrieb, und sei - ne Gluth ge -

musicalion
klicken für mehr

188

steht, und sie um Ge - gen - lieb', der fre - ehe Bu - be! fleht.

189 molto moderato, a tempo adagio

Die gnäd' - ge Grä - fin sanft und weich, aus Mit - leid wohl ver - barg sie's

190

(cresc.)

Euch; mich reu - et jetzt, dass mir's ent- fah- ren, denn, Herr, was habt Ihr zu be -

192

Allegro moderato.

fah-ren?"

ff

195

musicalion
klicken für mehr

197

Da ritt in sei-nes Zor-nes

200

Wuth der Graf ins na- he Holz, wo ihm in ho-her O - fen Gluth die

203

Ei - sen stu - fe schmolz.

ff

206

209

musicalion
klicken für mehr

212

Hier nähr-ten früh und spat den Brand die Knech-te mit ges-chäft'-ger Hand; der Fun-ke sprüht,

pp

215

die Bäl-ge bla - sen, als galt es Feli sen zu ver gla -sen.

218

ff

staccato

221

223

musicalion
klicken für mehr

225

Des Was-sers und des Feu-ers Kraft ver bün - det sieht man hier - das

pp

229

Mühl rad, von der Fluth ge - rafft um wälzt sich für und für.

233

(geschwinder)

ff

236

dimin. *p*

239

Die Wer- ke klap- pern Nacht und Tag, im Tak- te pocht der Ham- mer

pp

musicalion
klicken für mehr

241

Schlag, und bild- sam von den mächt' - gen

cre- *scen-*

244

Strei- chen muss selbst das Ei - sen sich er - wei - chen.

do *f*

247

stacc.
ff

250

Recit. *p*

Und zwei-en Knech-ten win - ket er,

pp ad libitum

253

be - deu-tet sie un-
de her, und der euch

dimin.

255

al so fragt: Habt ihr be-folgt des Her-ren Wort? den

ff

fp

257

werft mir in die Höl - le dort, dass er zu

fp

260 a tempo

A - sche gleich ver - ge - he, und ihn mein Aug' a tempo

fp *f*

263

nicht weiter sehe. a tempo

f *ff*

267

musicalion
klicken für mehr

270

Des freut sich das ent - mensch - te

dimin. *pp*

273

Paar mit ro - her Hen - kers-lust denn fühl - los wie das Ei - sen, war

278

das Herz in ih. rer Brust.

282

Und fri - scher

284

mit der Bäl - ge Hauch, er hit - en sie des O - fens

287

Bauch, und schicken sich mit Mord ver lan

290

gen, das To - des - op - fer

musicalion
klicken für mehr

292

zu em - pfan - gen.

294

ff

296

p

musicalion
klicken für mehr

298

Drauf Ro - bert zum Ge - sel - len

p *pp*

300

atempo, allegro

spricht mit fal - schem Heu - chel - schein: „Frisch auf, Ge - sell, und säu - me nicht! der

f *p*

303

Herr be-geh - ret dein." Der Herr, der spricht zu Fri - do - lin:

307

„Musst gleich zum Ei - sen - ham - mer hin, und fra - ge

f

p

309

mir die Knech - te der - ten, ob sie ge -

p

musicalion
klicken für mehr

311

than nach mei - nen Wor - ten?" Und

p

314

Je-ner spricht: „Es soll ge-scheh'n und macht sich flugs be - reit. Doch

p

319 *dolce*

sin - nens bleibt er plötz-lich stehn: „Ob sie mir nichts ge - beut? _____

dolce

325 [un poco ritenuto]

dolce

329

Und vor die

musicalion
klicken für mehr

333

Grä - fin stellt er sich: „Hin-aus zum Ham - mer schickt man mich - so sag', was

337

kann ich dir ver - rich-ten? Denn dir ge-hö - ren mei - ne Pflicht - - - -

343

ten.

p

dolce

p

Da -

348

rauf die Da - me von Sa - vern ver - setzt mit sanf - tem Ton: „Die heil' - ge Mes - se

353

hört' ich gen doch liegt mir krank der Sohn.

musicalion
klicken für mehr

dolce

359

So gehe denn, ——— mein kind, und sprich in An-dacht

364

ein Ge- bet für mich, und denkst du reu- ig dei - ner Sün - den, so

368

lass auch mich- die Gna - de fin - den.

dolce

374

dolce

378

und froh der viel will - komm-nen Pflicht, macht

musicalion
klicken für mehr

383

er im Flug sich auf, hat noch des Dor - fes En - de nicht er - reicht im schnel-len

388

Lauf, da tönt ihm von dem Glo-cken-strang hell schla-gend des Ge - läu - tes

393 **Adagio molto.**

Klang, das al - le Sün - der hoch be - gna - det zum Sa - cra - men - te fest - lich la - det. „Dem lie - ben

(„Zur Orgel.“)

p

395

Got - te weich' nicht aus, find'st du ihn auf dem Weg!" Er spricht's und tritt ins Got - tes -

sf *p* *sf* *p* *p*

397

haus kein Laut ist hier noch und heiss im Fel - de

p *sf* *p*

musicalion
klicken für mehr

399

glüht der Schnit - ter fleiss. Kein Chor - ge - hil - fe war er - schie - nen die Mes - se kun - dig zu be -

sf *p* *sf* *p* *p*

401 **Allegro.**

die - nen.

dolce

sf

405

senza ornamenti Ent - schlos-sen ist er al- so-bald und macht den

a piacere *a tempo*

410

Sa - cri - stan; das, spricht er, ist kein Auf ent-halt was för - dert him- mel -

417

an,

poco adagio

musicalion
klicken für mehr

425

Die Sto - la und das Cin - gu - lum hängt er dem Prie - ster die - nend

428

um, be - rei - tet hur - tig die Ge - fä - sse, ge - hei - li - get zum Dienst der Mes - se.

431

Und als er dies mit Fleiss ge - than, tritt er als Mi - i - strant dem Prie - ster zum Al -

434

tar vor-an das Mess-buch in der Hand, und knie - et rechts und knie - et links, und ist ge -

438

wärt - ig je - des Winks, und als des Sanc - tus Wor - te ka - men, da schellt er drei - mal bei dem

441

Namen!

Sanctus, sanctus Do - minus De - us Sa - ba - oth!

448

f *f* *p* *f* *pp* *f*

ple - ni sunt coe - li et ter - ra ma. jes - ta - tis, glo - ri - ae tu - ae.

musicalion
klicken für mehr

Ferner Chor

457

Drauf als der Prie - ter fromm sich neigt und, zum Al - tar ge - wandt, den

459

Gott, den ge - gen - wärt' - gen, zeigt in hoch er - hab' - ner Hand, da kün - det

462

es der Sa - cri - stan mit hel - lem Glück lein klin - gend an. Und Al - les

464

kniert und schlägt die Brü - ste sich fromm be - kreu - zend vor dem Chri - ste.

468

Chor. So übt er je - des pünkt - lich

Sanctus, sanctus Do. minus De - us Sa. ba oth!

musicalion
klicken für mehr

475
aus mit schnell ge - wand - tem Sinn, was Brauch ist in dem Got - tes - haus, er hat es al - les

478
inn', und wird nicht mü - de bis zum Schluss, bis beim Vo - bis - cum Do - mi - nus

482
Chor. da - rie - ster zur Ge - mein' sich wen - det die
musicalion
klicken für mehr

484
... et cum spi ri - tu tu - o.
heil' - ge Hand - lung seg' - nend en - det.
Chor. Da
ff *pp*

488
stellt er je - des wie - der - um in Ord - nung säu - ber - lich, erst
a - men.

492

rei - nigt er das Hei - lig - thum, und dann ent - fernt er sich, und eilt in

496

des Ge - wis - sens Ruh den Ei - sen hüt - ten hei - ter zu, spricht un - ter -

500

weg, die Zahl

im - Stil -

musicalion
klicken für mehr

505

len.

510 **Allegro nontanto.**

513

515 **Recit.**
Und als er rau-chen sah, da stand er auf und stehn, da ruft er: „Was der

518
Graf ge-bot', ihr Knech-te, ist's ge-scheh'n? **a tempo**

521

musicalion
klicken für mehr

pp *cresc.* *f* *ff* *pp*

524

und grin-zend zer-ren sie den Mund und deu-ten

526

auf des O-fens Schlund „Der ist be-sorgt und auf-ge-

528

ho-ben; der Graf wird sei-ne Die-ner lo-ben."

musicalion
klicken für mehr

530

mf Die Ant-wort bringt er sei-nem

mf

533

Herrn in schnel-lem Lauf zu-rück. Als der ihn kom-men sieht von fern,

536 Recit. *sf*

kaum traut er sei nem Blick: „Un-glück li - cher! wo

539 *p* *f*

kommst du her?" „Vom Ei - sen - ham - mer" „Nim - mer - mehr!

542 *p*

So hast du dich im Lauf ver - spä - ter?" „Herr, nur so lang, bis ich ge

545 *ritenuto* *dolce*

be - tet. Denn als von Eu - rem An - ge-sicht ich heu - te ging, ver-

550

zeiht! da fragt' ich erst nach mei-ner Pflicht bei der, die mir ge - beut.

556

Die Mes - se, Herr, be - fahl sie mir zu hö - ren; gern ge - horcht' ich ihr, und

561

sprach der Ro - sen krän - ze vie - re für Eu - er Heil und für das ih -

567

re."

musicalion
klicken für mehr

572

Adagio. *fp* *fp* *fp* *fp*

576

In tie - fes Stau - nen sin - ket hier der Graf, ent - set - zet

fp *fp* *fp*

580 Recit. *f*

sich. „Und wel - che Ant - wort wur - de dir am Ei - sen ham - mer? Sprich!“

stretto

583 Recit. **Allegro.**

„Herr, dun - kel war der Re - de Sinn, zum O - fen wies man la - chend

Adagio. *p*

586 hin: ben,

musicalion
klicken für mehr

589 Recit. **Allegro.**

der Graf wird sei - ne Die - ner lo - ben“ „Und Ro - bert? fällt der Graf ihm

f *p*

592

ein, wird glü - hend und wird blass „sollt er dir nicht be - geg - net sei? ich sandt ihn doch die Strass!“

p

655

„Herr, nicht im Wald, nicht in der Flur fand ich von Ro - bert ei - ne

Adagio.

Fl.

p

657

Recit.

Spur." „Nun" ruft der Graf und steht ver-nich-tet „Gott selbst im Him-mel hat ge-rich-ter!"

f *p* *f*

661

Allgretto

p

musicalion
klicken für mehr

665

p

669

im.

p

Und

673

gü - tig wie er nie ge fleht, nimmt er des Die - ners Hand, bringt ihn der Gat - tin

p

678

tief be - wegt, die nichts da - von ver - stand.

683

musicalion
klicken für mehr

687

poco a poco ritenutu

691

Dies Kind, kein En - gel ist so rein, lasst? s Eur-rer

ad libitum

694

Huld em - pfoh - len sein! Wie schlimm wir auch be - ra - then wa ren, mit *f*

698

dem ist Gott und sei - ne Scha-ren!" *Piu allegro.*

703

708

712

714

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Der Gang nach dem Eisenhammer](#)

Komponist: [Carl Loewe](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (Balladen)

Schwierigkeit: Mittel bis schwer

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)